



Aktuelle Situation

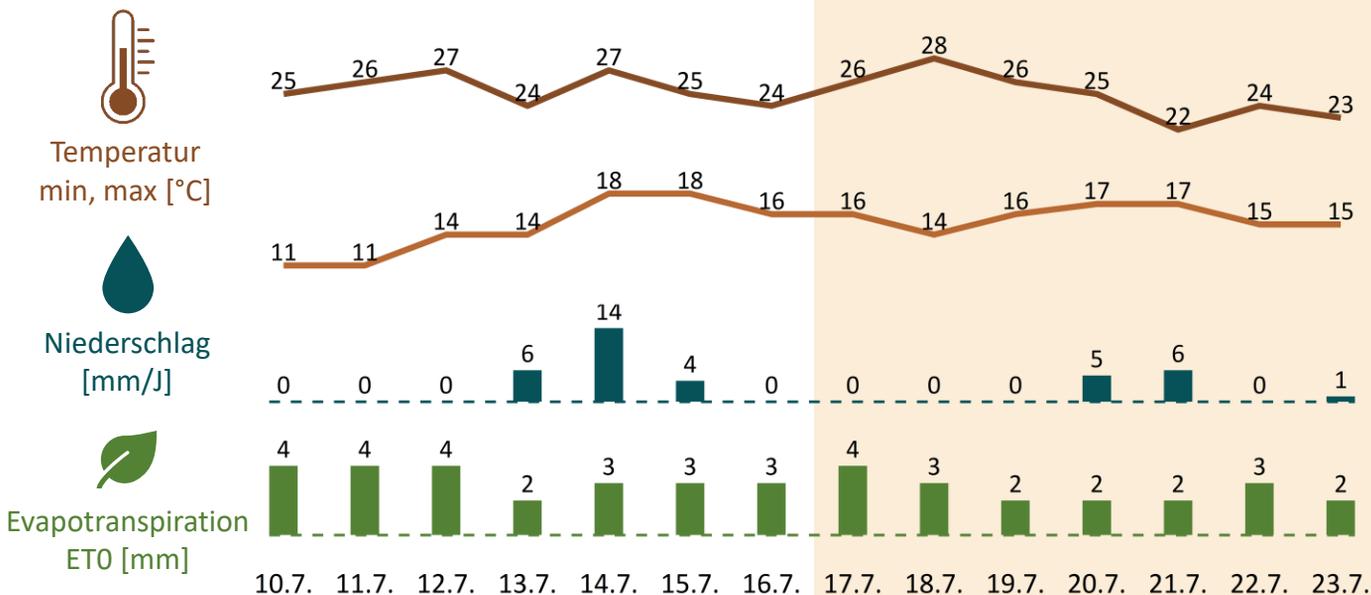
In der vergangenen Woche sanken die Temperaturen etwas, und im Seeland fielen verteilt über drei Tage etwa 25 mm Niederschlag, lokal sogar bis zu 35 mm. Viele Kulturen profitierten deutlich von dem Regen und den milderen Temperaturen, nachdem sie in der vorherigen Hitzewelle etwas gelitten hatten. Für die kommende Woche erwarten wir erneut Temperaturen unter 30 Grad. Am Wochenende sind örtliche Schauer möglich, die ebenfalls etwas Niederschlag bringen könnten.

Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur
Seite 2-6
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung
Seite 7

Rückblick (10.07. – 16.07.)

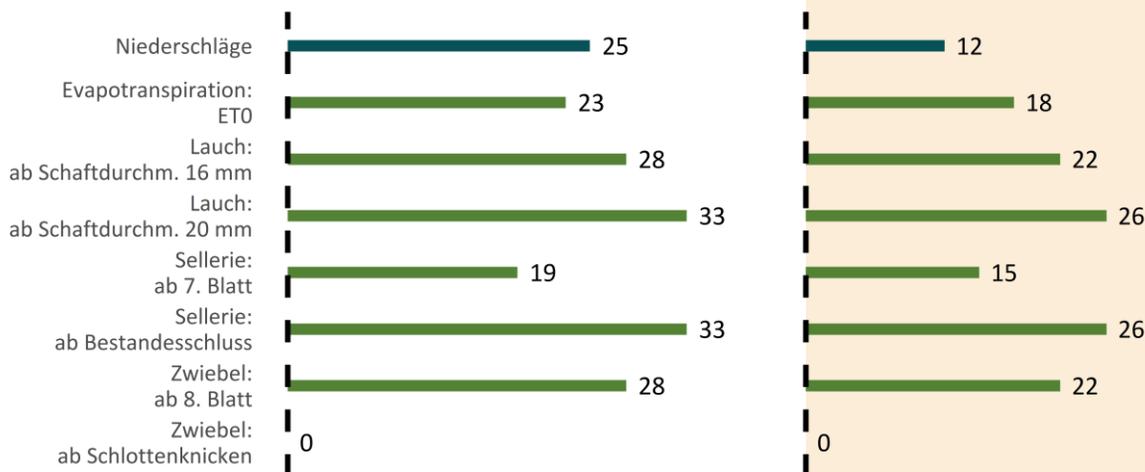
Prognose (17.07. – 23.07.)



Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]

Rückblick (10.07. – 16.07.)

Prognose (17.07. – 23.07.)





Stangensellerie – Ried B. Kerzers

Sorte: Tango – am 22. Mai gepflanzt
 Bewässerungstechnik: Rollomat und Giessbalken

Organische Boden mit 35 % OS im Oberboden

Beobachtung vom 15. Juli

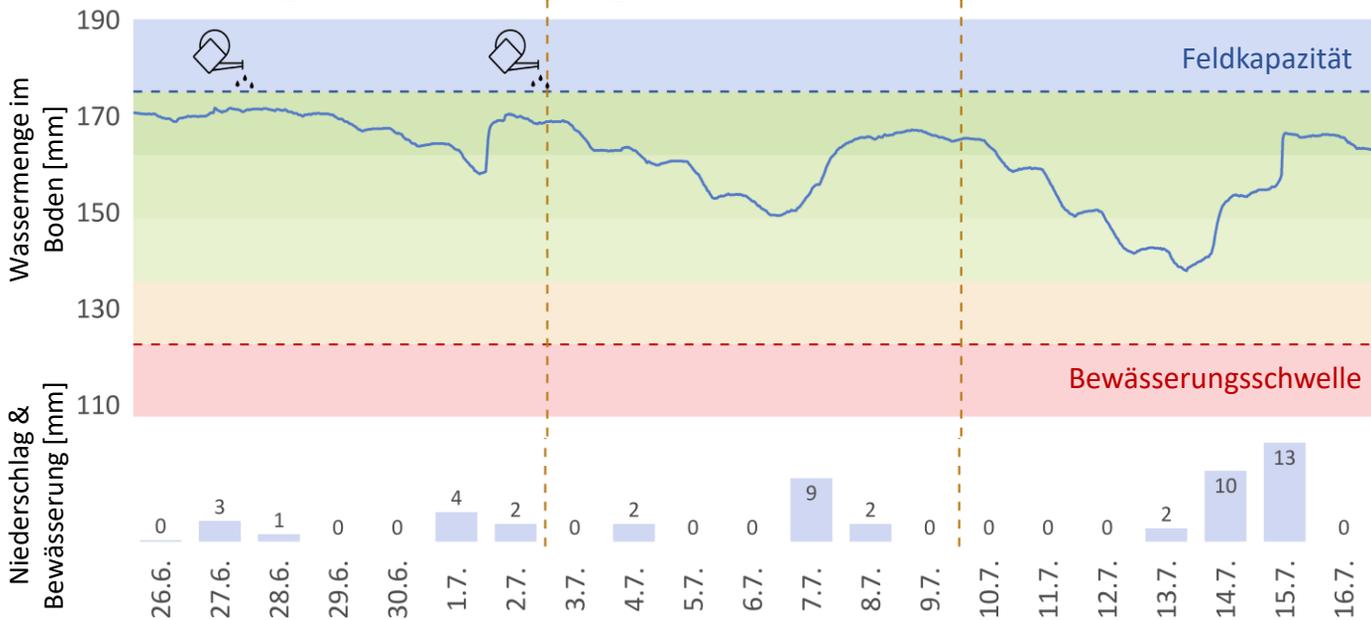
Stadium: Schaftbildung

Der Niederschlag der letzten Tage hat den Bodenwassergehalt im Stangensellerie wieder in den optimalen Bereich angehoben. Die flachwurzeln Kultur hat Wurzeln bis etwa 24 cm Tiefe. Von Wasser in über 30 cm Bodentiefe kann sie nicht profitieren. Die Pflanzen sind kräftig und zeigen keine Anzeichen von Trocken- oder Wasserstress



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
11.-13.6.	20 mm
24.6.	15 mm
27.6.	5 mm
2.7.	10 mm
Total	50 mm
Niederschlag total	
Seit dem 22.5.	153 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Aufgrund des eher flachen Wurzelwerks der Kultur ist eine ausreichende Wasserversorgung für die Qualität besonders wichtig. Der jüngste Niederschlag hat den Bodenwassergehalt jedoch deutlich angehoben. Da zusätzlich am Wochenende eventuell weiterer Regen erwartet wird, ist in den nächsten Tagen keine Bewässerung geplant.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Zwiebeln – Galmiz

Sorte: Veleta - am 17. März gepflanzt
 Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Organische Boden mit 20 % OS im Oberboden

Beobachtung vom 15. Juli

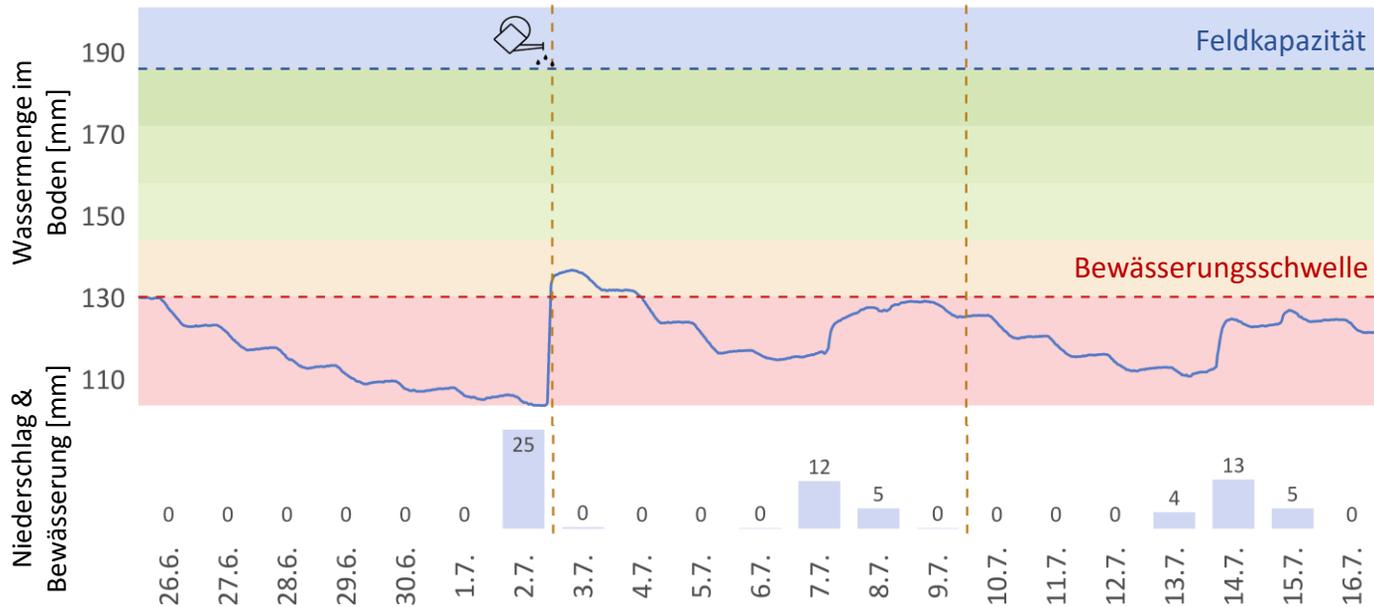
Stadium: Anschwellen der Bulbe

Auch die Zwiebeln in Galmiz haben vom Niederschlag profitiert und sehen noch kräftig aus, allerdings konnte der Bodenwassergehalt die Bewässerungsschwelle nicht erreichen. Trotz des laut Grafik niedrigen Wassergehalts ist der Boden frisch und leicht feucht, was aktuell für die Kultur noch ausreicht. Die Wurzeln erreichen etwa 23 cm, der Bulbendurchmesser liegt bei rund 50 mm.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
23.6.	30 mm
2.7.	25 mm
Total	55 mm
Niederschlag total	
Seit dem 17.3.	257 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Je nach Niederschlagsmenge am Wochenende ist für die kommende Woche eine Bewässerung geplant, um die weitere Bulbenentwicklung zu fördern.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)
 Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Zwiebeln – Murten

Sorte: Restora – am 20. März gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Organische Boden mit 15 % OS im Oberboden

Beobachtung vom 15. Juli

Stadium: Anschwellen der Bulbe

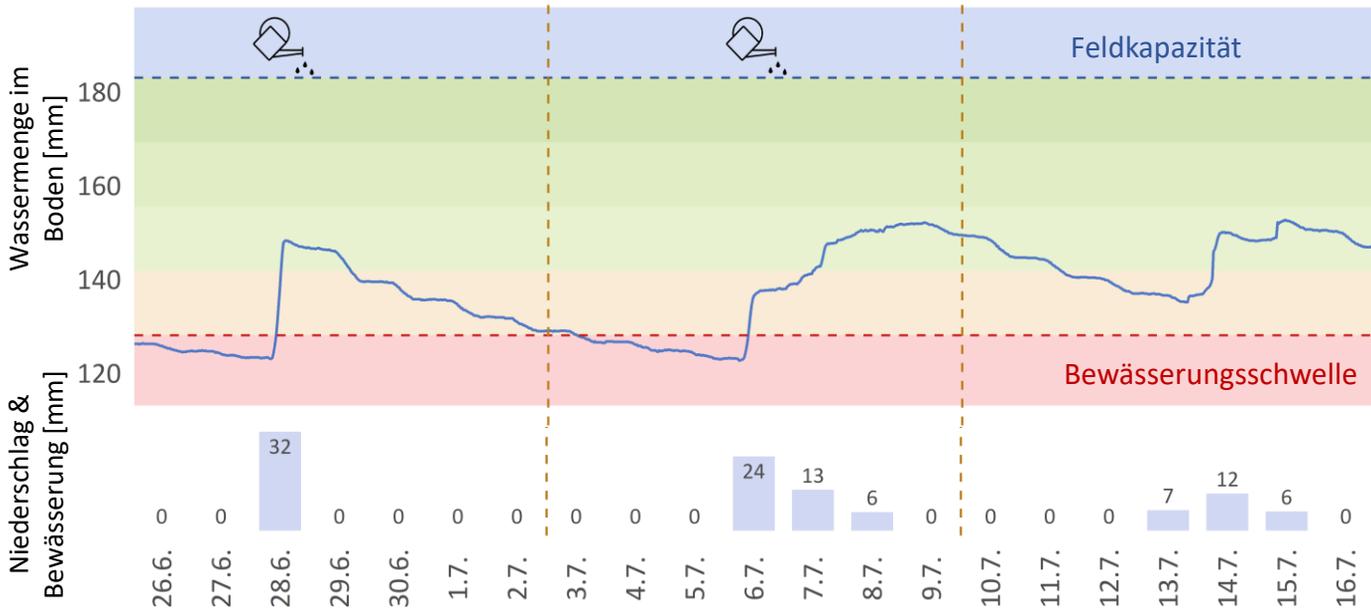
Der vergangene Niederschlag hat den Bodenwassergehalt der Zwiebeln in Murten in den optimalen Bereich der Grafik steigen lassen. Der Bestand zeigt wenige Thripseinstiche, ist ansonsten aber sehr gesund und weist nur wenig Unkraut auf. Die Wurzeln reichen bis etwa 24 cm Bodentiefe, der Bulbendurchmesser liegt bei rund 55 mm.



Bewässerungsjournal

Datum	Menge
28.6.	32 mm
6.7.	25 mm
Total	57 mm
Niederschlag total	
Seit dem 20.3.	257 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Aufgrund der ausgeglichenen Wassersituation im Boden und der eventuellen Niederschläge am Wochenende ist in den nächsten Tagen keine Bewässerung geplant.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Lauch – Ried B. Kerzers

Sorte: Lincoln– am 27. Mai gepflanzt

Bewässerungstechnik: Giessbalken

Organische Boden mit 26 % OS im Oberboden

Beobachtung vom 15. Juli

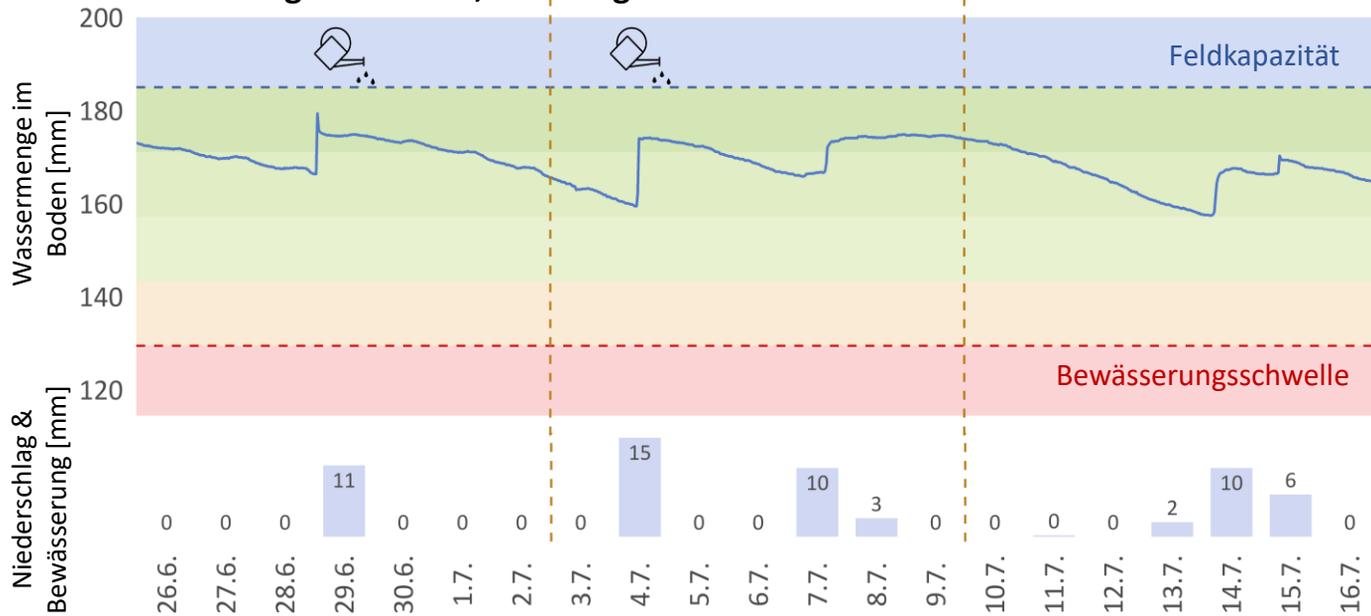
Stadium: Schaftdurchmesser 16 mm

Der jüngere Lauch in Ried hat vom Niederschlag übermässig stark profitiert. Im Vergleich zur Vorwoche ist er unter den milderen Temperaturen gut gewachsen und hat einen Schaftdurchmesser von 16 bis 17 mm erreicht. Vereinzelt wurden Thripseinstiche festgestellt. Das eher flache Wurzelwerk reicht bis etwa 24 cm Bodentiefe.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
29.5.	20 mm
22.6.	30 mm
29.6.	15 mm
4.7.	15 mm
Total	80 mm
Niederschlag total	
Seit dem 27.5.	135 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Aufgrund der stabilen Wasserversorgung im Boden und der zu erwartenden Regenfälle am Wochenende wird in den nächsten Tagen nicht bewässert.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Lauch – Kerzers

Sorte: Lincoln– am 30. April gepflanzt
 Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Boden: 2,5 % OS, 20 % Ton et 55 % Sand im Oberboden

Beobachtung vom 15. Juli

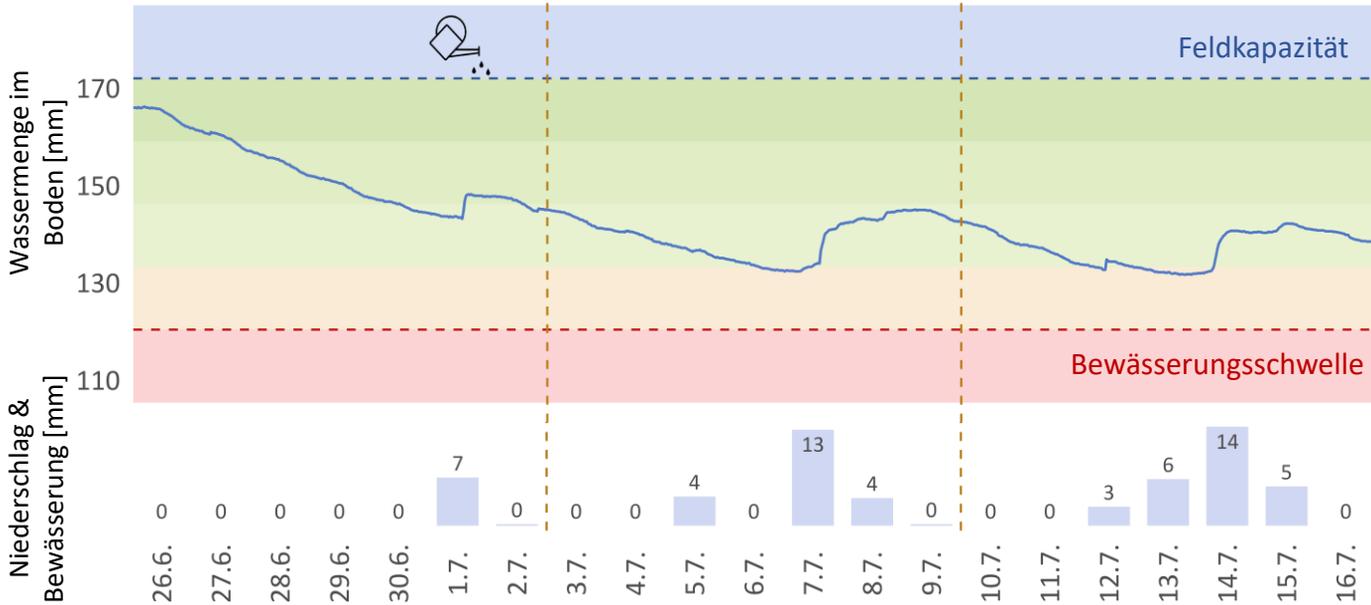
Stadium: Schaftdurchmesser 20 mm

Der Lauch in Kerzers hat Schaftdurchmesser von 22 bis 32 mm. Der Bestand ist kräftig und zeigt keinen Trockenstress. Der letzte Niederschlag brachte den Bodenwassergehalt in den optimalen Bereich. Die Thripsaktivität bleibt erhöht, beeinträchtigt die Qualität bei Stangenlauch aber normalerweise nicht. Die Wurzeln reichen etwa 26 cm tief.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
25.6.	15 mm
1.7.	10 mm
Total	25 mm
Niederschlag total	
Seit dem 30.4.	206 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



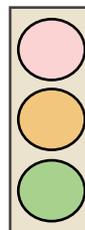
Bewässerungsstrategie

Wegen der ausgeglichenen Bodenfeuchte und der prognostizierten Niederschläge am Wochenende ist in den kommenden Tagen keine Bewässerung vorgesehen.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)
 Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)



BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

STANGENSELLERIE

Der sonst bewässerungsintensive Stangensellerie mit flachem Wurzelwerk hat ebenfalls stark vom Regen profitiert. Aufgrund der aktuellen Wetterprognosen ist in den nächsten Tagen keine weitere Bewässerung erforderlich.

ZWIEBEL

Der Bodenwassergehalt ist in vielen Gebieten in einen optimalen Bereich angestiegen. Auf sehr leichten oder zuvor stark ausgetrockneten Böden kann eine zusätzliche Bewässerung sinnvoll sein. Da jedoch am Wochenende Regen prognostiziert wird, kann mit einer Bewässerung bis zum Beginn der nächsten Woche gewartet werden.

LAUCH

Der gefallene Niederschlag und die milderen Temperaturen haben insbesondere die Entwicklung des jüngeren Lauchs positiv gefördert. Das Wurzelwerk ist gut ausgebildet und der Bodenwassergehalt ausreichend hoch, sodass in den nächsten Tagen keine Bewässerung erforderlich ist.

Wasserentnahmebeschränkungen: **teilweise**, weitere Informationen [hier](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

Wasserbewegung im Boden: Prinzipien und Mechanismen

Der Boden speichert und reguliert Wasser für Pflanzen. Struktur, Poren und biologische Aktivität bestimmen die Zirkulation und Resilienz der Kulturen.

Die Bodensonde: ein komplexes, aber nützliches Hilfsmittel

Seit einigen Jahren nutzt die HAFL Bodensonden, um den Wasserhaushalt im Boden laufend zu überwachen. Hier ein Überblick zur Funktionsweise dieser praktischen Geräte.



[Klicke hier, um das
Bewässerungsbulletin
zu abonnieren](#)

Andere Regionen anschauen : [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: gabriel.dessiex@bfh.ch

FR: Tiziana Lottaz: tiziana.lottaz@fr.ch

VD: Charline Gillabert:
c.gillabert@prometerre.ch

Benjamin Sornay:
b.sornay@prometerre.ch